

An die Krankenkasse

Betrifft: Kostenübernahme Anaphylaxie-Schulung

Patient: _____ geb. am: _____

Versicherungsnummer: _____

Anschrift: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir planen bei oben genanntem Patienten bzw. dessen Eltern eine standardisierte, strukturierte Schulung gemäß AGATE (Arbeitsgemeinschaft Anaphylaxie Training und Education). Diese wird ambulant an zwei Terminen mit jeweils drei Stunden durchgeführt. Die Schulung erfolgt durch ein fachspezifisches, interdisziplinäres Team. Die Gruppenschulung umfasst die Grundlagen der Erkrankung, die Notfallvermeidung, praktische Übungen zum sicheren Notfallmanagement sowie Verhaltensstrategien zum Umgang mit der Angst und Themen zur Krankheitsbewältigung. In der Anlage finden Sie Informationen zum Konzept der Schulung. Die spezifischen Schulungsmaterialien stellen wir Ihnen auf Anfrage elektronisch zur Verfügung. Wir bitten darum, die Kosten für die Anaphylaxie-Schulung im Sinne des Patienten zu übernehmen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Veranstalter: Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V.
Vorsitzende: Dr. med. Ute Staden

IK: **591104074**

Vereinssitz: Charité, Campus Virchow Klinikum, Augustenburger Platz 1, Ostring 1
13353 Berlin

Schulungszentrum und Postanschrift:

Sophie-Charlotten-Str. 6, 14059 Berlin

Anlagen:

Anlage 1: Antrag auf Kostenübernahme

Anlage 2: Begründung der Notwendigkeit einer Schulung

Anlage 3: Schulungskonzept

Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V.

Gemeinnütziger Verein eingetragen im Vereinsregister Berlin Charlottenburg VR 17671 B

Geschäftssitz: Charité Universitätsmedizin Berlin, Augustenburger Platz 1 13353 Berlin
Schulungszentrum: Sophie-Charlotten-Str. 6 14059 Berlin

Vorstand: 1. Vorsitzende: Dr. med. Ute Staden; 2. Vorsitzende: Dipl. Psych. Christine Lehmann;
Schatzmeisterin: Petra Wagner; Schriftführerin: Mandy Ziegert
Beirat: Medizin: Dr. med. Kirn Parasher Pflege: Marion Trentmann;

Homepage: www.patientenschulung-berlin.de

Anlage 1: Antrag auf Kostenübernahme einer ambulanten
Anaphylaxieschulung
 nach § 43 Abs.1 Nr. 2 SGB V



Patient: _____ geb. am: _____

Versicherungsnummer: _____

Anschrift: _____

Bei schweren allergischen (anaphylaktischen) Reaktionen (bzw. einer Veranlagung dazu) kann es innerhalb weniger Minuten nach Kontakt mit dem Auslöser (bei Kindern und Jugendlichen meist Nahrungsmittel und Insekten) zu lebensbedrohlichen Reaktionen kommen. Diese Reaktionen müssen durch sofortiges Eingreifen vom Patienten und/oder der Familie beherrscht werden, da innerhalb dieser kurzen Zeit in aller Regel eine ärztliche Versorgung nicht möglich ist. Ziele einer solchen Schulung sind: Notfallvermeidung, Symptomerkennung, sicheres und kompetentes Notfallmanagement.

Für die/den oben genannten Patient*in ist eine solche strukturierte Schulung (8 x 45 Minuten bzw 6 Zeitstunden) aus ärztlicher Sicht dringend indiziert, um eine potenziell lebensbedrohliche Situation sowie zukünftige Notfälle, Arzt- und Krankenhausaufenthalte aufgrund der Erkrankung zu vermeiden. Das Schulungsprogramm wird von speziell ausgebildetem Fachpersonal (FachärztInnen für Kinderpneumologie/Allergologie, Dipl. PsychologenInnen, Medizinische ErnährungsberaterInnen, Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen) durchgeführt.

- Es besteht eine schwere chronische Allergie auf _____
- Ein Notfallset incl. eines Adrenalin-Autoinjektor wurde bereits verordnet
- Es besteht die Notwendigkeit ein Notfallmanagement zu erarbeiten und zu trainieren
- Es besteht die Notwendigkeit einer Anaphylaxieschulung des o.g. Kindes/Jugendlichen und dessen Eltern

Für die/den oben genannten Patient*in besteht die dringliche Notwendigkeit einer Anaphylaxieschulung mit hohem Anaphylaxierisiko, da bereits eine anaphylaktische Reaktion stattgefunden hat mit der Notwendigkeit einer Vorstellung in der ersten Hilfe bzw. im Krankenhaus

- Trifft zu _____

Stempel und Unterschrift des behandelnden Arztes _____

Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V.

Gemeinnütziger Verein eingetragen im Vereinsregister Berlin Charlottenburg VR 17671 B

Geschäftssitz: Charité Universitätsmedizin Berlin, Augustenburger Platz 1 13353 Berlin
 Schulungszentrum: Sophie-Charlotten-Str. 6 14059 Berlin

Vorstand: 1. Vorsitzende: Dr. med. Ute Staden; 2. Vorsitzende: Dipl. Psych. Christine Lehmann;
 Schatzmeisterin: Petra Wagner; Schriftführerin: Mandy Ziegert
 Beirat: Medizin: Dr. med. Kirn Parasher Pflege: Marion Trentmann;

Homepage: www.patientenschulung-berlin.de

Als **Eltern/Erziehungsberechtigte** beantragen wir die Übernahme der Kosten für die ambulante Anaphylaxieschulung für die oben angegebene Schulungsmaßnahme in Höhe von:

(gesamt 6 Zeitstunden) 200,-€ Elternschulung: |__|

(gesamt 9 Zeitstunden) 300,-€ Eltern-Kind-Schulung: |__|

(gesamt 4 Zeitstunden) 150,-€ Jugendlichen-Schulung: |__|

die am _____ und am _____ stattfindet.

Kostenerstattung:

Die Erstattung soll direkt an den Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V. Berlin (Vorsitzende: Dr. med. Ute Staden) mit einer Abtretungserklärung der Eltern und einer Teilnahmebescheinigung erfolgen.

_____, den _____, _____
Unterschrift des Versicherten

Genehmigt am: _____

Unterschrift

Kassenstempel

Bitte per E-Mail zurück an:

Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V. Berlin
info@patientenschulung-berlin.de

Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V.

Gemeinnütziger Verein eingetragen im Vereinsregister Berlin Charlottenburg VR 17671 B

Geschäftssitz: Charité Universitätsmedizin Berlin, Augustenburger Platz 1 13353 Berlin
Schulungszentrum: Sophie-Charlotten-Str. 6 14059 Berlin

Vorstand: 1. Vorsitzende: Dr. med. Ute Staden; 2. Vorsitzende: Dipl. Psych. Christine Lehmann;
Schatzmeisterin: Petra Wagner; Schriftführerin: Mandy Ziegert
Beirat: Medizin: Dr. med. Kirn Parasher Pflege: Marion Trentmann;

Homepage: www.patientenschulung-berlin.de

Anlage 2 Medizinische Begründung für die Notwendigkeit einer ambulanten Anaphylaxieschulung nach § 43 Abs.1 Nr.2 SGB V

Die Inhalte des ambulanten Anaphylaxie-Schulungskonzeptes richten sich nach den Standards der interdisziplinär arbeitenden Arbeitsgemeinschaft Anaphylaxie Training und Education (AGATE). Die Gruppenschulung wird nach einem strukturierten, evaluierten und interdisziplinären Programm für PatientInnen mit Anaphylaxierisiko, bedingt durch eine chronische Allergie und deren Angehörige durchgeführt (3,4). Die Schulung wird von speziell ausgebildeten Fachpersonal (FachärztInnen für Kinderpneumologie/Allergologie, Dipl. PsychologInnen, Medizinische ErnährungsberaterInnen, Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen) durchgeführt. Das Schulungszentrum ist anerkanntes Schulungszentrum dieser Arbeitsgemeinschaft.

Die Schulung umfasst folgende Themen:

- Was ist Anaphylaxie?
- Welche diagnostischen Tests sind sinnvoll?
- Welche Behandlungsansätze gibt es?
- Was sind die Auslöser und wie kann ich sie vermeiden?
- Wie erkenne ich Symptome?
- Wann benutze ich welches Medikament?
- Wie verhalte ich mich im Notfall?
- Wie gehe ich sicher mit dem Adrenalin Autoinjektor um?
- Was mache ich mit meinem Kind im Kindergarten/in der Schule?
- Wie bewältige ich meinen Alltag?
- Wie kann ich besser mit krankheitsbedingtem Stress/Angst umgehen?
- Grundlagen der Ernährung bei Nahrungsmittelanaphylaxien
- Insektengiftallergie (optional)

Die Schulung umfasst 2 x 3 Zeitstunden (Elternschulung) bzw. 1 x 3/1x 6 Zeitstunden (Eltern/Eltern-Kinderschulung) bzw. 1x 4 Zeitstunden (Jugendschulung).

Diese Schulungsmaßnahme kann nicht im ambulanten Setting vom behandelnden Arzt in geeignetem Umfang durchgeführt werden. Die Notfallvermeidung und der richtige Umgang mit einer Notfallsituation sind aber lebensnotwendig, da es sich bei der Anaphylaxie um eine potenziell lebensbedrohliche Situation handelt.

Nach § 43 Abs. 1 Nr. 2 des SGB V kann eine Krankenkasse Leistungen für eine wirksame und effiziente Patientenschulungsmaßnahme für chronisch Kranke erbringen. Angehörige und ständige Betreuungspersonen sind einzubeziehen, wenn dies aus medizinischen Gründen erforderlich ist.

Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V.

Gemeinnütziger Verein eingetragen im Vereinsregister Berlin Charlottenburg VR 17671 B

Geschäftssitz: Charité Universitätsmedizin Berlin, Augustenburger Platz 1 13353 Berlin
 Schulungszentrum: Sophie-Charlotten-Str. 6 14059 Berlin

Vorstand: 1. Vorsitzende: Dr. med. Ute Staden; 2. Vorsitzende: Dipl. Psych. Christine Lehmann;
 Schatzmeisterin: Petra Wagner; Schriftführerin: Mandy Ziegert
 Beirat: Medizin: Dr. med. Kirn Parasher Pflege: Marion Trentmann;

Homepage: www.patientenschulung-berlin.de

Bei einer Allergie mit Anaphylaxierisiko eines Kindes ist dieses medizinisch dringend erforderlich. Auslöser für Anaphylaxien sind bei Kindern überwiegend Nahrungsmittel. Diese Allergien bestehen sehr häufig über einen langen Zeitraum (Jahre bis lebenslang). Auslöser zu vermeiden ist erforderlich bei jedweder Nahrungsaufnahme und somit für die Patient*innen und deren Familien alltagsbestimmend. Die Lebensqualität ist dadurch erheblich eingeschränkt.

Insbesondere jüngere Kinder sind bzgl. der Nahrungsaufnahme dauerhaft auf Betreuung angewiesen. Ziel der Gruppenschulung ist unter anderem die Erhöhung der Selbstständigkeit, der Abbau von Ängsten und somit die Verbesserung der Lebensqualität.

3. Ring J, Beyer K, Dorsch A et al. Anaphylaxieschulung - ein neues Behandlungsprogramm zur tertiären Krankheitsprävention nach Anaphylaxie. Allergo Journal 2012; 21: 96-102.

4. Brockow K, Schallmayer S, Beyer K et al. Effects of a structured educational intervention on knowledge and emergency management in patients at risk for anaphylaxis. Allergy 2015; 70: 227-235

Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V.

Gemeinnütziger Verein eingetragen im Vereinsregister Berlin Charlottenburg VR 17671 B

Geschäftssitz: Charité Universitätsmedizin Berlin, Augustenburger Platz 1 13353 Berlin
Schulungszentrum: Sophie-Charlotten-Str. 6 14059 Berlin

Vorstand: 1. Vorsitzende: Dr. med. Ute Staden; 2. Vorsitzende: Dipl. Psych. Christine Lehmann;
Schatzmeisterin: Petra Wagner; Schriftführerin: Mandy Ziegert

Beirat: Medizin: Dr. med. Kirn Parasher Pflege: Marion Trentmann;

Homepage: www.patientenschulung-berlin.de

Anlage 3

Schulungsprogramm für Patienten mit Anaphylaxie

Kurzinformation Schulungskonzept für die Krankenkassen zum ambulanten Anaphylaxieschulungskurs für Patienten oder Eltern von betroffenen Kindern

Veranstalter:	Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V. Vorsitzende: Dr. med. Ute Staden
IK:	591104074
Sitz:	Charité, Campus Virchow Klinikum, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin
Inhalt:	Der Inhalt richtet sich nach den Standards der Arbeitsgemeinschaft Anaphylaxie Training & Education e.V. (AGATE) und umfasst die Themen: • Was ist Anaphylaxie? • Welche diagnostischen Tests sind sinnvoll? • Welche Behandlungsansätze gibt es? • Was sind die Auslöser und wie kann ich sie vermeiden? • Wie erkenne ich Symptome? • Wann benutze ich welches Medikament? • Wie verhalte ich mich im Notfall? • Wie gehe ich sicher mit dem Adrenalin Autoinjektor um? • Was mache ich mit meinem Kind im Kindergarten/in der Schule? • Wie bewältige ich meinen Alltag? • Wie kann ich besser mit krankheitsbedingtem Stress/Angst umgehen? • Grundlagen der Ernährung bei Nahrungsmittelanaphylaxien • Insektengiftallergie (optional)
Umfang:	Die Schulung umfasst die im Antrag auf Kostenübernahme gewählte Schulungsform.
Team:	nach den Richtlinien der AGATE e.V. speziell ausgebildete Anaphylaxietrainer*Innen aus den Fachbereichen Medizin, Diätetik, Pflege und Psychologie/Pädagogik

Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V.

Gemeinnütziger Verein eingetragen im Vereinsregister Berlin Charlottenburg VR 17671 B

Geschäftssitz: Charité Universitätsmedizin Berlin, Augustenburger Platz 1 13353 Berlin
Schulungszentrum: Sophie-Charlotten-Str. 6 14059 Berlin

Vorstand: 1. Vorsitzende: Dr. med. Ute Staden; 2. Vorsitzende: Dipl. Psych. Christine Lehmann;
Schatzmeisterin: Petra Wagner; Schriftführerin: Mandy Ziegert
Beirat: Medizin: Dr. med. Kirn Parasher Pflege: Marion Trentmann;

Homepage: www.patientenschulung-berlin.de